



Auenwaldschule Böklund Grundschule



Südangeln Rundschau

April 2020

Schulnachrichten

Auenwald-Grundschule Böklund

Dänisch in der Grundschule



Mit Beginn des Schuljahres 2020/21 dürfen sich sieben Schulen in Schleswig- Holstein Modellschulen für das Projekt „Dänisch in der Grundschule“ nennen. Die Auenwaldschule Grundschule Böklund ist eine von diesen sieben Schulen. Dänisch wird an unserer Schule seit vielen Jahren kontinuierlich unterrichtet. Zunächst wurde Dänisch ausschließlich im Wahlpflichtunterricht der Klassenstufen 3 und 4 zweistündig für jeweils ein Halbjahr angeboten. Vor einigen Jahren konnten wir dann das Angebot ausbauen und auch Unterricht in den

Klassenstufen 1 und 2 anbieten. Im vergangenen Jahr durften wir die erste Primarstufenlehrerin im Fachbereich Dänisch durch eine großartige Prüfung begleiten und können daher mit Stolz sagen, dass wir als erste Ausbildungsschule im Bereich der Grundschule für dieses Fach agieren durften. Die Kinder nehmen das Angebot mit großer Freude auf, sodass in jedem Schuljahr ca. 30-50 Kinder an einem Dänischangebot teilnehmen. Im Unterricht wird gesungen, gemalt, Theater gespielt, Kinderreime gelernt und immer ganz viel in der dänischen Sprache ausprobiert. Die Zielsprache in den Stunden ist Dänisch, sodass die Kinder nahezu permanent die Sprache hören, selbst wenn sie sie noch nicht selber sprechen. Auf diese Weise tauchen sie in ein Sprachbad ein und erfahren durch viel Gestik und Mimik der Lehrkraft und Wiederholungen von Phrasen und Sätzen erste dänische Strukturen. Der Unterricht ist kein klassischer Fremdsprachenunterricht mit Grammatik lernen und Vokabeln üben. Die Kinder lernen spielerisch mit viel Spaß und Ausprobieren. So werden gerne Wörterspiele gespielt, in denen Fliegenklatschen, Bingo-Karten oder andere Spielutensilien zum Einsatz kommen. Jede Stunde beginnt mit einem Begrüßungslied, das je nach Können der Kinder variiert und einfach auch mal das aktuelle Lieblingslied der Dänisch-Kinder aus dem Unterricht sein kann. Im vergangenen Jahr durften wir an einem grenzübergreifenden Projekt „Singen ohne Grenzen“ teilnehmen und konnten in diesem Zusammenhang auch einmal dänische Schulluft schnuppern, als wir unsere Partnerschule in Padborg besuchten.

Der Gegenbesuch war mindestens genauso spannend und auch zukünftig wollen wir diese Begegnungen fest in unserem Jahresplan verankern. Als die Nachricht vom Ministerium kam, dass wir nun eine der wenigen Schulen im Land sein würden, die mit Beginn des neuen Schuljahres zu den Modellschulen gehören würden, freuten wir uns sehr. Dies bedeutet für unsere pädagogische und nachbarsprachliche Arbeit eine tolle Bereicherung, denn so können wir ab Klassenstufe 1 aufbauend zwei Wochenstunden Dänisch anbieten, die durch das Land mit Lehrerstunden versorgt werden. Wir sind sehr gespannt, wie die Kinder und Eltern auf dieses Angebot reagieren werden und freuen uns sehr auf diese großartige Chance, die Begegnungen mit unseren Nachbarn noch mehr verstärken zu können.

MS